

**Zehnte Satzung zur Änderung für den  
Modulkatalog der Mathematisch-Natur-  
wissenschaftlichen Fakultät für  
Bachelor- und Masterstudiengänge an  
der Universität Potsdam  
(MK MNF)**

**Vom 14. September 2022**

Der Fakultätsrat der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage des §§ 19 Abs. 1, 22 Abs. 1-2, i.V.m. § 72 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 28. April 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 18]), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. September 2020 (GVBl.I/20, [Nr. 26]), in Verbindung mit der Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung - HSPV) vom 4. März 2015 (GVBl.II/15, [Nr. 12]), zuletzt geändert durch Verordnung vom 7. Juli 2020 (GVBl.II/20, [Nr. 58]) und der Verordnung zur Regelung der Studienakkreditierung (Studienakkreditierungsverordnung - StudAkkV) vom 28. Oktober 2019 (GVBl.II/19, [Nr. 90]) und mit Art. 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60) in der Fassung der Sechsten Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 20. Oktober 2021 (AmBek. UP Nr. 13/2022 S. 467) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013 (BAMA-O) (AmBek. UP Nr. 3/2013 S. 35), zuletzt geändert am 16. Dezember 2020 (AmBek. UP Nr. 2/2021 S. 10) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013 (BAMALA-O) (AmBek. UP Nr. 5/2013 S. 144), zuletzt geändert am 16. Dezember 2020 (AmBek. UP Nr. 2/2021 S. 39), am 14. September 2022 folgende Satzung erlassen:<sup>1</sup>

**Artikel 1**

Die Satzung für den Modulkatalog der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (MK MNF) vom 20. Januar 2016 (AmBek. UP Nr. 6/2016 S. 226), zuletzt geändert durch Satzung vom 9. März 2022 (AmBek. UP Nr. 11/2022 S. 302), wird wie folgt geändert:

---

<sup>1</sup> Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 16. November 2022.

Die Anlage: Modulkatalog wird wie folgt geändert:

1. Nach Modul „GEE-M-TK7“ wird folgendes Modul eingefügt:

<b>GEE-M-TK8: Stadtökologie</b>		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Abhängig vom Studiengang			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i> Das Modul vermittelt den Studierenden aktuelle Themen und Methoden in der Stadtökologie.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i> 1. Fachkompetenzen: Die Studierenden erlernen das Wirkungsgefüge urbaner Ökosysteme zu verstehen und zu identifizieren. Sie lernen, wie in städtischen Systemen die verschiedenen Umweltkompartimente Boden, Wasser, Atmosphäre und Biosphäre mit der vom Menschen gebauten Umwelt interagieren und in diesem Sinne ein neuartiges Ökosystem geschaffen wird. Sie erkennen, wie diese städtische Umwelt die Lebenswelt, die Gesundheit und das Wohlbefinden der Menschen beeinflusst.</p> <p>2. Methodenkompetenzen: Die Studierenden erlernen städtische Ökosysteme zu vermessen und zu kartieren und daraus Ökosystemdienstleistungen abzuleiten und zu quantifizieren.</p> <p>3. Handlungskompetenzen: Die Studierenden kennen die Grundprinzipien urbaner Ökosysteme und können aus diesen Handlungsanweisungen für eine nachhaltige Stadtplanung ableiten.</p>			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Bericht, ca. 30 Seiten			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	135			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Vorlesung (Vorlesung)	1	-	-	-
Praktikum (Praktikum)		-	-	-
Seminar (Seminar)	1	Vortrag (30 Minuten)	-	-
Häufigkeit des Angebots:		SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit:		Geoökologie		

2. Nach Modul „GEE-M-V14“ wird folgendes Modul eingefügt:

<b>GEE-M-V15: Advanced Earth Observation and Geoinformation</b>		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Abhängig vom Studiengang			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i> Das Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, weitere Kenntnisse im Bereich der Fernerkundung und Verarbeitung von Geoinformationen zu fortgeschrittenen und angewandten Themen zu erwerben.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i> 1. Fachkompetenzen: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verstehen Konzepte, Methoden und Anwendungen der Erdbeobachtung und Geoinformationsverarbeitung,</li> <li>- verstehen und kennen innovative Entwicklungen in der Erdbeobachtung.</li> </ul> <p>2. Methodenkompetenzen: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sind in der Lage, im Kurs vorgestellten Konzepte und -methoden kritisch zu bewerten,</li> <li>- können das erworbene Wissen praktisch anwenden,</li> <li>- können Forschungsergebnisse präsentieren, zusammenfassen und bewerten.</li> </ul> <p>3. Handlungskompetenzen: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können den Einsatz innovativer Erdbeobachtungs- Geoinformationstechniken für verschiedene Anwendungen analysieren und bewerten,</li> <li>- sind in der Lage moderne Erdbeobachtungs- und Geoinformationslösungen für spezifische Anwendungen und Dienstleistungen zu konzipieren und zu entwerfen.</li> </ul>			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Klausur, 90 Minuten			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	120			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Vorlesung (Vorlesung)	2	-	-	-
Übung (Übung)	2	Übungsaufgaben (min. 80% erfolgreich abgeschlossen)	-	-
Häufigkeit des Angebots:		SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Grundlegende Kenntnisse der Fernerkundung (z.B. durch erfolgreiche Teilnahme an den Fernerkundungsmodulen im Master) werden dringend empfohlen. Grundlegende Kenntnisse in der Programmiersprache R. Ausreichende Kenntnisse in Englisch		
Anbietende Lehrinheit:		Geoökologie		

3. Im Modul „GEW-RSM01: Optical Remote Sensing“ wird in der Zeile „Anbietende Lehrereinheit“ die Wendung „Geowissenschaften“ durch die Wendung „Geoökologie“ ersetzt.

## **Artikel 2**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam in Kraft.